



Reinhard-Schulz-Preis für zeitgenössische Musikpublizistik 2025

Ausschreibung

Einsendeschluss: 31. März 2025

Der Reinhard-Schulz-Preis richtet sich an deutschsprachige Musikpublizist:innen im Bereich zeitgenössischer Musik und konzentriert sich im Jahr 2025 auf die Gattung Interview (Text oder Audio oder Video). Einzureichen ist **ein Interview** mit Akteur:innen der Neuen Musik (Komponist:innen, Interpret:innen, Researcher:innen, Ensembles, Kurator:innen etc.), das entweder für die Bewerbung neu entstehen oder bereits zuvor publiziert worden sein kann.

Die Bewerber:innen dürfen am 31. März 2025 nicht älter als 35 Jahre sein.

Das Preisgeld beträgt 3.000 €.

Neben dem Preisgeld, das die Gesellschaft für Neue Musik (GNM) bereitstellt, erhält die Preisträgerin bzw. der Preisträger vielfältige Publikationsmöglichkeiten in Kooperation mit unseren Partnern BR-Klassik, Dresdner Tage der zeitgenössischen Musik (DTzM), Klangspuren Schwaz, Landesmusikrat Thüringen, Lucerne Festival, Münchener Kammerorchester, MusikTexte.online, neue musikzeitung (nmz), Neue Zeitschrift für Musik (NZfM), SONIC MATTER, Staatsoper Stuttgart und SWR Kultur.

Das Interview sollte folgenden Umfang möglichst nicht überschreiten:

- Text (als PDF): max. 35.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
- Audio/Video (als Link zu einer Cloud): max. 30 Minuten

Bitte stellen Sie ggf. sicher, dass der Link zu Ihrer Audio- oder Videodatei bis mindestens 30. Juni 2025 gültig ist.

Darüber hinaus benötigen wir:

- Adresse, E-Mail, Mobilnummer, Geburtsdatum
- eine formlose Einverständniserklärung der jeweiligen Interviewpartner:innen, dass das Gespräch für den Preis eingereicht und ggf. publiziert werden darf
- eine Angabe dazu, ob das Interview nach Abschluss der Jurierung den Partner-Redaktionen zur Ansicht weitergegeben werden darf

Bitte fassen Sie alle Links und Dokumente in EINER EINZIGEN PDF-Datei (NACHNAME_Vorname_RSP2025.pdf) zusammen und senden Sie diese bis zum 31. März 2025 an:

bewerbung@reinhardschulz-kritikerpreis.de

Anmerkungen, Links oder Informationen außerhalb des PDF können leider nicht berücksichtigt werden! Bitte beachten Sie außerdem unsere Datenschutzbestimmungen*, bevor Sie Ihre Bewerbung einreichen.

Die Jury tritt im Mai/Juni 2025 zusammen.



Weitere Informationen:
www.reinhardschulz-kritikerpreis.de

Die Organisation des Reinhard-Schulz-Preises für zeitgenössische Musikpublizistik 2025 übernimmt das Internationale Musikinstitut Darmstadt (IMD) in Zusammenarbeit mit dem Förderverein des IMD.

** Hinweise zum Datenschutz:*

Mit Ihrer E-Mail-Bewerbung senden Sie uns persönliche Daten entsprechend der Ausschreibung. Sie gehen zu Recht davon aus, dass wir verantwortungsvoll mit diesen Daten umgehen und sie ausschließlich für Bewerbungsmanagement und Jurierung verarbeiten. Bewerbungsunterlagen und personenbezogene Daten, die Sie an die angegebene E-Mail-Adresse senden, werden von den Mitarbeiter:innen des Internationalen Musikinstituts Darmstadt (IMD) gesichtet, gespeichert und auf elektronischem Wege der Jury zur Verfügung gestellt. Zudem werden Name und Kontaktdaten der Preisträgerin/des Preisträgers an die Partner-Institutionen gesendet, damit diese sich mit der Preisträgerin/dem Preisträger in Verbindung setzen können.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Bewerbungsunterlagen beim IMD gelöscht und die Jury aufgefordert, Ihre Dokumente und Daten ebenfalls zu löschen.

Sie haben jederzeit das Recht, unentgeltlich Auskunft über Empfänger:innen und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit widersprechen, was unter Umständen jedoch dazu führen kann, dass Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt wird.

Weitere Informationen sind unserer vollständigen Datenschutzerklärung zu entnehmen.